

Daten und Fakten

Familiäre Gewalt findet dort statt, wo eigentlich der Ort für Geborgenheit, Liebe, Schutz und Sicherheit sein sollte. Aber gerade für Frauen und ihre Kinder sind die eigenen vier Wände ein gefährlicher Ort. Denn statistisch gesehen geht die Gefahr und Bedrohung sehr viel eher vom Partner und Lebensgefährten aus als von einem fremden Täter:

- Über 90 Prozent der Opfer häuslicher Gewalt sind weiblich.
- Circa zwei Drittel der Tötungsdelikte an Frauen sind Beziehungstaten.
- In neun von zehn Fällen sind Töchter und Söhne der misshandelten Frauen Zeuginnen und Zeugen der Gewaltanwendung.
- 94 Prozent der Jungen und 72 Prozent der Mädchen wiederholen die erlebten Opfer-Täterrollen als Erwachsene.
- Darüber hinaus gilt: Wenn es Gewalt in der Familie gibt, besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass auch die Kinder unmittelbar Gewalt erfahren, misshandelt oder vernachlässigt werden.
- Jede achte Frau erlebt Gewalt.
- 63 Frauenhäuser gibt es in NRW
- 45 000 Frauen gehen jährlich in ein Frauenhaus in Deutschland